

Anzeige für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern nach § 40 AwSV

(Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen)

Grund der Anzeige

<input type="checkbox"/> Neuanlage	voraussichtliches Inbetriebnahmedatum _____
<input type="checkbox"/> wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage	Baujahr der Anlage _____
<input type="checkbox"/> Änderung der Gefährdungsstufe einer bestehenden Anlage	
<input type="checkbox"/> Stilllegung der Anlage	voraussichtliches Stilllegungsdatum _____

Angaben zur Anlage

Bezeichnung der Anlage, die hiermit angezeigt wird

<input type="checkbox"/> Tanklager <input type="checkbox"/> Fass-/Gebindelager <input type="checkbox"/> Tankstelle <input type="checkbox"/> Umschlaganlage <input type="checkbox"/> HBV-Anlage (Herstellen, Behandeln und Verwenden wassergefährdender Stoffe)	<input type="checkbox"/> Feststoff-/Schüttgutlager <input type="checkbox"/> Abfüllanlage <input type="checkbox"/> Eigenverbrauchstankstelle <input type="checkbox"/> Rohrleitungsanlage <input type="checkbox"/> andere _____
--	---

betriebsinterne Bezeichnung der Anlage _____

Anlagenbeschreibung, -umfang:

Angaben zum Standort der Anlage

Standort der Anlage (Anschrift nur, sofern nicht identisch mit Betreiberanschrift)

Straße	PLZ	Ort
Flur-Nr.	Gemarkung	Gemeinde: _____ Ortsteil

Lage in nachfolgend genannten Gebieten (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Wasserschutzgebiet
 Zone I
 Zone II
 Zone III
 Zone III A
 Zone III B
 Heilquellenschutzgebiet
 Überschwemmungsgebiet, Name des Gewässers _____

Angaben zu den wassergefährdenden Stoffen in der Anlage

<input type="checkbox"/> Heizöl (WGK 2) _____ [m ³]	<input type="checkbox"/> Dieselmotortreibstoff (WGK 2) _____ [m ³]
<input type="checkbox"/> aufschwimmender flüssiger wassergefährdender Stoff _____ [m ³]	<input type="checkbox"/> Ottomotortreibstoff (WGK 3) _____ [m ³]
	<input type="checkbox"/> Altöl (WGK 3) _____ [m ³]

sonstige wassergefährdende Stoffe nach folgender Aufstellung: (ggf. separate Aufstellung mit den genannten Angaben beifügen, insbesondere bei Fass-/Gebindelagerung)

Chemische Bezeichnung oder Handelsname des Stoffes	Aggregatzustand	WGK	Volumen/Masse des Stoffes [m ³] bzw. [t]

Ermittlung der Gefährdungsstufe der Anlage nach § 39 AwSV

maßgebendes Volumen/Masse der Anlage in _____ [m³] bzw. [t]

maßgebende WGK der Anlage	WGK1	WGK2	WGK3	allgemein wassergefährdend <input type="checkbox"/> Gefährdungsstufe entfällt
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdungsstufe der Anlage	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	

Technische Angaben zur Anlage

Aufstellung/Bauart der Anlage

unterirdisch/mit unterirdischen oder nicht einsehbaren Anlagenteilen	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> im Gebäude	<input type="checkbox"/> im Freien	<input type="checkbox"/> mit Überdachung
--	--------------------------------------	-------------------------------------	------------------------------------	--

Behälter Anzahl	kommunizierend verbunden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------------------------	--

Herstellernummer des Behälters	enthaltener Wassergef. Stoff	einwandig	doppelwandig	Nennvolumen [m³]	Metall	Kunststoff	anderes Material

bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)

zu Zeile 1

zu Zeile 2

zu Zeile 3

Sicherheitseinrichtungen der Anlage

	Bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)
Leckanzeigegerät	
Überfüllsicherung/ Grenzwertgeber	
Rückhalteeinrichtung/Auffangwanne Rückhaltevolumen m³ Werkstoff/Material	
Leckageerkennungssystem	
Löschwasserrückhaltung Rückhaltevolumen m³	
Sonstige und/oder organisatorische Maßnahmen	

Rohrleitungen

Bauart	oberirdisch	unterirdisch	Anzahl	Metall	Kunststoff	anderes Material
Doppelwandig mit Leckanzeige						
Einwandige Rohrleitungen						
Einwandig als Saugleitung						
Einwandig im Schutzrohr/-kanal						

bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise '(DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)

zu Zeile 1

zu Zeile 2

zu Zeile 3

zu Zeile 4

Fläche von Abfüll-/Umschlaganlagen	Bauausführung
------------------------------------	---------------

Bezeichnung der Fläche und Größe [m²]	Durchsatz [m³/Tag]	Max. Volumenstrom [l/min]	Beton	Verfugte Platten	Asphalt	Anderes Material

bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise '(DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)

zu Zeile 1

zu Zeile 2

Entwässerung der Fläche			
Überdachung vorhanden	Anschluss an Kanalisation	Anschluss an betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage	Ausführung als abflusslose Wanne

Sonstige Bemerkungen zu der angezeigten Anlage

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit abwasserabgaberechtlichen Erklärungen
(AbwAG, BayAbwAG)

- Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441/207-0, E-Mail: poststelle@landkreis-kelheim.de
- Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Datenschutzbeauftragte im Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441/207-1121, E-Mail: datenschutz@landkreis-kelheim.de
- Ihre Daten werden verarbeitet zur Bearbeitung der Erklärung
- Grundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 DSGVO, Art. 4 BayDSG i.V.m. AbwAG, BayAbwAG
- Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: Fachstellen und –behörden, Datenverarbeitungssystem
- Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Verarbeitung beim Landratsamt Kelheim so lange gespeichert, wie es die Bestimmungen nach dem Bayerischen Einheitsaktenplan vorgeben. Diese betragen je nach Sachgebiet i.d.R. zwischen 5 und 30 Jahre.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als Betroffene folgende **Rechte** zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
- Wenn Sie in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Kelheim mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.

In gewissen Fällen sind Sie **verpflichtet** Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Die Verpflichtung kann sich aus dem Gesetz oder aus einem Vertrag ergeben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein.

- Das Landratsamt Kelheim benötigt Ihre Daten um die Erklärung zu bearbeiten.
- Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann die Erklärung nicht bearbeitet werden.

Falls Sie weitere Informationen wünschen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sachbearbeiter oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Kelheim.